

Wissenschaftliche Broschüre von Państwowa Wyższa Szkoła Zawodowa in Koszalin „Bildung Gesundheit Gesellschaft“

Zeitschrift von Państwowa Wyższa Szkoła Zawodowa in Koszalin

Redaktionsanschrift:

Państwowa Wyższa Szkoła Zawodowa w Koszalinie
ul. Leśna 1
75-582 Koszalin
Tel. 94 3426766 w.131
E-mail: wydawnictwo@pwsz-koszalin.pl

- **Redaktionskomitee**
- **Mitarbeitende Rezensenten**
- **Der wissenschaftliche Ausschuss**
- **Hinweise für Autoren**
- **Rezensionsverfahren**

Informationen über die Zeitschrift :

Herausgeber: Wydawnictwo Naukowe PWSZ in Koszalin

ISSN – Nr. 2657-795X

Regelmäßigkeit der Ausgabe : **Jahrbuch**

Die Zeitschrift hat zum Ziel, ein breites interdisziplinäres Diskussionsforum für Wissenschaftler aus Gebieten: Pädagogik, Soziologie, Sozialarbeit, Philosophie, Psychologie, Medizin, Wissenschaften über Gesundheit, Wissenschaften über Bewegung und Sport, Ökonomie, und für Theoretiker und Praktiker – Vertreter von Umfeldern, die sowohl Bildungsaufgaben, Erziehungsaufgaben und Pflegeaufgaben als auch Sportaufgaben, gesundheitliche und medizinische Aufgaben realisieren, zu schaffen.

Die ursprüngliche Version der in der wissenschaftlichen Broschüre von Państwowa Wyższa Szkoła Zawodowa in Koszalin „Bildung Gesundheit Gesellschaft“ veröffentlichten Artikel bildet die Druckversion.

Die in der Redaktion des Jahrbuches eingebrachten Bearbeitungen werden von thematischen Redakteuren formal beurteilt, zur inhaltlichen Rezension qualifiziert, und danach von unabhängigen Rezensenten rezensiert.

Die Frist der Einbringung der Texte läuft am Ende Februar jedes Jahres ab.

Hinweise zur Bearbeitung der Artikel, die zur Veröffentlichung in der Zeitschrift Wissenschaftliche Broschüre von PWSZ in Koszalin bestimmt ist.

Die Redaktion der Zeitschrift *Zeszyty Naukowe*/ Wissenschaftliche Broschüre / von Państwowa Wyższa Szkoła Zawodowa in Koszalin bittet die Autoren, die die Absicht haben, einen Text zu veröffentlichen, folgende Regeln zu befolgen :

1. Die Redaktion nimmt nur originale Texte an, die noch nicht veröffentlicht und nicht zur Veröffentlichung in einem anderen Verlag bestimmt waren ;

2. Titel, Abstraktum und Schlüsselworte (Polnisch und Englisch);

3. Bibliografie am Artikelende (alphabetisch, nach Nachnamen);

4. Formatieren:

- Schriftart, Ränder, Abstände, Formatieren der Anmerkungen/Fußnoten

- Schriftart: 12 Punkte, Times New Roman, man kann fette Buchstaben und Kursivschrift benutzen, keine Unterstreichung anwenden;

- Durchschuss 1,5 Zeile

- Ränder 2,5 cm

- Text der unteren Fußnote : 10 Punkte, Times New Roman

- Fußnoten und Anmerkungen sollen einheitlich in der ganzen Arbeit sein

- man soll : keine Zeilen leer lassen, Wörter teilen, besonderes Formatieren anwenden;

5. Allgemeine Hinweise : Text und Fußnoten / Anmerkungen

- Vor dem Artikeltitel geben Sie Name und Nachname des Autors (der Autoren) und die von ihnen vertretene Institution an (z.B. Adam Nowak, Uniwersytet Gdański, Centrum Edukacji Nauczycieli);
- Im Titel soll man keine Abkürzungen anwenden , sie sollen erläutert werden (auch wenn sie zum ersten Mal im Text angegeben werden). In der Fußnote kann man bemerken, dass in dem weiteren Teil des Textes die Abkürzung benutzt wird;
- Der Artikel kann in Kapitel und Unterkapitel gegliedert werden. Es ist empfohlen Kapitel (1.) und Unterkapitel (1.1.) zu benummern;
- Zitate aus Quellen und Literatur – in Anführungszeichen (die Letter 12);
- Der Punkt immer am Ende - nach dem Anführungszeichen und der Anmerkungsnummer (Ausnahmen : Zeichen ! ? in dem angeführten Text , die vor dem Zeichen vom Zitatsende stehen sollen , in diesem Fall soll kein Punkt stehen).
- Daten und doppelte Nachnamen – ohne Leerstellen zwischen dem Gedankenstrich (Nowak-Kowalska, 1546–1563, und nicht : Nowak – Kowalska, 1546 – 1563).
- Die Daten sollen im folgenden Format geschrieben werden : 4 maja 1852 / der 4.Mai 1852.

- Der Titel von angeführten Büchern Quellen, Werken (auch im Fall der Sammelwerken, außer den Zeitschriften) – sollen mit der Kursivschrift aufgeschrieben werden (im Text und in Anmerkungen).
- Die Titel der Zeitschriften sollen mit dem Anführungszeichen (ohne Kursivschrift) hervorgehoben werden.

MUSTER:

Anmerkungen

- W. Rabczuk, *Polityka Unii Europejskiej wobec osób niepełnosprawnych i starszych*, in: *Edukacja i wsparcie społeczne osób z niepełnosprawnością w wybranych krajach europejskich*, Red. J. Wyczesany und Z. Gajdzica, Kraków, Oficyna Wydawnicza "Impuls", 2005.
- A. Krause, *Współczesne paradygmaty pedagogiki specjalnej*, Kraków, Oficyna Wydawnicza "Impuls", 2011.
- oder (falls der Verlag fehlt):
- A. Krause, *Współczesne paradygmaty pedagogiki specjalnej*, Kraków, 2011.
- ibidem, S. 10. → wir verwenden ibidem nicht
- Falls dieselbe Position wiederholt sich später in der Anmerkung, dann :
- A. Krause, *Współczesne ...*, S. 15. → Wir verwenden nicht - op. cit.
- – in: – ohne Klammer, klein und davor stellen wir ein Komma (in der Bibliographie und Anmerkungen) – z. B.: W. Rabczuk, *Polityka Unii Europejskiej wobec osób niepełnosprawnych i starszych*, w: *Edukacja i wsparcie społeczne osób z niepełnosprawnością w wybranych krajach europejskich*, Red. J. Wyczesany und Z. Gajdzica, Kraków, Oficyna Wydawnicza "Impuls", 2005, S.13.
- – wir schreiben nicht in ,falls der Artikel in einer Zeitschrift veröffentlicht wurde – z. B.: A. Królikowska, *Jezuickie seminaria nauczycielskie - pierwsze instytucjonalne formy kształcenia nauczycieli w Polsce*, „Przegląd Historyczno - Oświatowy”, Nr. 3-4 (233-234), 2016, S. 27.
- vor dem Jahr, nach dem Verlagsname setzen wir ein Komma (in der Bibliographie und Anmerkungen)
- – den Buchtitel oder Artikeltitel, den Teiltitel (Kapiteltitle), den Titel einer Buchreihe (z.B. *Lalka*), den Filmtitel, den Titel einer Gemäldeausstellung, den Gemäldetitel markieren wir mit der **Boldkursivschrift** (im Artikel, in der Bibliographie und in Anmerkungen);
- – die Titel von Zeitschriften : klar, einfach, im Anführungszeichen (z.B. „Charaktery” (im Artikel, in der Bibliographie und in Anmerkungen));
- – Links zu *Webseiten* – mit heller Kursivschrift, z.B. *www.wp.pl*;
- Falls der Zitat vom Internet stammt, dann soll die Anmerkung folgendermaßen aussehen: A. Nowak, *Sprawozdanie*, Internet, (Zugang:12.12.2008r.), *www.onet.pl/ksiazki/sprawozdania*;
- eingereichte Texte werden, gemäß Redaktionsanforderungen, anonym (double blind review) von zwei Rezensenten beurteilt ;
- der eingereichte Text wird als ein originales Werk betrachtet, auf das der Autor alle Rechte besitzt;
- die Redaktion behält sich das Recht vor, Korrekturen und Abkürzungen vorzunehmen;

- die Redaktion gibt keine Texte zurück, die in der Zeitschrift nicht veröffentlicht wurden.

Arbeiten, die nicht gemäß der oben genannten Anforderungen vorbereitet werden, werden durch die Redaktion nicht angenommen.

Rezensionsverfahren

- Die Einführungsqualifikation von allen zur Veröffentlichung angemeldeten Texten wird durch das Redaktionskomitee von "Zeszyty Naukowe von Państwowa Wyższa Szkoła Zawodowa in Koszalin" durchgeführt;
- Zur Beurteilung jeder Publikation werden mindestens zwei unabhängige Rezensenten außerhalb der Einheit, in der der Autor angestellt ist, berufen.
- Falls der Text in einer Fremdsprache verfasst wurde, wird mindestens ein von den Rezensenten in einer ausländischen Institution, die anders als die Nationalität des Autors der Arbeit ist, angegliedert;
- Die Rezension hat einen "double-blind review process"-Charakter, d.h. der Autor (oder Autoren) der rezensierten Publikation und die Rezensenten sind in dem ganzen Rezensionsverfahren anonym;
- In anderen Fällen muss der Rezensent eine Erklärung unterschreiben, dass kein Interessenkonflikt vorkommt; Durch einen Interessenkonflikt versteht man direkte persönliche Beziehungen, die zwischen Rezensent und Autor bestehen (besonders die Verwandtschaft bis zu zweitem Grad, die Ehe), Beziehungen der beruflichen Unterstellung, die direkte wirtschaftliche Zusammenarbeit in letzten zwei Jahren vor dem Jahr, in dem die Rezension vorbereitet wird;
- Die Rezension hat eine schriftliche Form und ist mit einem Antrag auf eine Zulassung der Veröffentlichung oder auf eine Ablehnung abgeschlossen;
- Die Redaktionsforderungen und das Rezensionsformular gibt es auf der Webseite, und die Liste der mit der Redaktion mitarbeitenden Rezensenten wird jährlich öffentlich bekannt gemacht.

Die innere Rezension des Artikels zu "Zeszyty Naukowe PWSZ in Koszalin"

Der Titel des rezensierten Artikels:

Bemerkungen zum Inhalt und zur Form der Arbeit:

Antworten "ja" oder "nein"

Stimmt die Arbeit mit dem Profil der Zeitschrift überein ?	
Gibt der Titel den Inhalt der Arbeit wieder ?	
Ist die Arbeit original ?	
Wurden entsprechende Methoden und Untersuchungsverfahren angewandt?	
Sind die Analysen und Schlussfolgerungen richtig ?	
Hat der Autor die Literatur des Faches richtig ausgewählt ?	
Gibt die Arbeit den Stand des Wissens über das untersuchte Problem wieder ?	
Bringt die Arbeit etwas Neues in die Untersuchungen über die unternommene Problematik ein ?	
Ist der Text der Arbeit sprachlich korrekt und verständlich ?	
Sind die in der Arbeit angewandten Tabellen, Illustrationen, Diagramme richtig gebaut und entsprechend gebraucht ?	
Ist der Umfang der Arbeit begründet ?	

Die Allgemeine Beurteilung: eine aus Möglichkeiten wählen

Die Arbeit kann vorbehaltlos veröffentlicht werden	
Die Arbeit kann nach einigen Korrekturen veröffentlicht werden	
Die Arbeit bedarf bedeutender Korrekturen und Ergänzungen	
Die Arbeit eignet sich nicht zur Veröffentlichung	

Falls es notwendig ist, dem Autor ausführliche Bemerkungen zu seinem Text zu übergeben, bitten wir sie auf einer gesonderten Seite, eventuell auf dem Ausdruck des rezensierten Textes, zu veröffentlichen.

(Unterschrift des Rezensenten, Datum)

Grad (wissenschaftlicher Titel) Vorname, Nachname des Rezensenten, Angliederung